

BARiT BETON BARiT ESTRICHE



Kreisklinik Balingen

Mit Hilfe des Estrichs können Gefällestrecken ausgebildet werden, wie beispielsweise im Bereich Großküche.

■ Definition und Aufgabe

Die Langlebigkeit des Belages wird durch die gesamte Bodenkonstruktion gewährleistet. Um BARiT KH-Beläge gut zu verlegen, gehört zu unserem Leistungsprofil auch das Einbringen des Betons sowie des Estriches.

Betonböden können bereits als Unterkonstruktion für die BARiT TERRAZZO-BELÄGE dienen, wenn sie mit einer entsprechenden Ebenflächigkeit ausgestattet sind. Im Industriebau können sie zugleich Endbelag sein, die zur Staubbindung nur noch imprägniert oder versiegelt werden.

BARiT-Estriche werden als Ausgleichs- oder Modulationsschicht verwendet, wenn z.B. in Großküchen zweiseitige Gefällestrecken auszubilden sind.

■ Eigenschaften

BARiT BETON

Der BARiT BETON besitzt eine Betonrezeptur, die mit dem Zusatz von Fließmitteln für eine gute Verdichtung sorgt. Durch den Einsatz des Vakuum-Verfahrens wie auch von Hartstoffgemischen wird eine hohe Festigkeit erzeugt. Der Einsatz des Laser-Screed-Gerätes ist für den Einbau von Flächen mit erhöhter Genauigkeit ebenso selbstverständlich wie der Einsatz der Stahlfaser-Technologie.

BARiT ESTRICH

Der BARiT-Verbundestrich wird auf den vorbehandelten Tragbeton aufgebracht. Zur Vermeidung von Verbundstörungen wird der Untergrund gereinigt, kugelgestrahlt oder gefräst und mit einer Haftbrücke vorbehandelt.

Der BARiT-Trennlagenestrich wird auf eine PE-Folie aufgebracht. Zum schwimmenden BARiT ESTRICH gehört u.a. das Einbringen der Trittschall- wie auch der Wärmedämmung.

■ Optik

Die Oberflächenstruktur reicht, in Abhängigkeit der späteren Nutzung, von glatt für die farblose Imprägnierung bis feinrauh-griffig durch Kugelstrahlen zur Einbringung der BARiT KH-Beläge. Die Zugabe von Stahlfasern oder PP-Fasern dient zur Minimierung von Craquelé- und Schwindrissen.

- ebenflächig
- minimierte Ribbildung
- hohe Festigkeit
- gute Verdichtung

BARiT BETON / ESTRICH, zementgebunden

Typ	1	2a	2b	3a	3b
Bezeichnung	Tragender Untergrund: Zementbeton nach DIN 1045	Zementverbund- estrich	Aufbeton nach DIN 1045	Zementestrich auf Trennlage bzw. "schwimmend"	Aufbeton nach DIN 1045
Schichtdicke	nach Angabe des Statikers	bis 8 cm	8 – 12 cm	bis 8 cm	8 – 12 cm
Festigkeitsklasse	≥ C20/25	≥ CT-C35-F5	≥ C20/25	CT-C35-F5	≥ C20/25
Untergrenze	Folie gegen Untergrund*	Verbund	Verbund	Trennlage	Trennlage
Ebenheit nach DIN 18 202, Seite 3, Tabelle 3:	Zeile 2, falls erforderlich Zeile 3	Zeile 3, falls erforderlich Zeile 4	Zeile 3, falls erforderlich Zeile 4	Zeile 3, falls erforderlich Zeile 4	Zeile 3, falls erforderlich Zeile 4
Oberflächenbeschaffenheit für BARiT-TERRAZZO BARiT-BESCHICHTUNG BARiT-IMPREGNIERUNG und VERSIEGELUNG	griffig-feinrau feinrau geglättet und angeraut	griffig-feinrau feinrau geglättet und angeraut	griffig-feinrau feinrau geglättet und angeraut	griffig-feinrau feinrau geglättet und angeraut	griffig-feinrau feinrau geglättet und angeraut

BARiT CONCRETE / SCREED, cement-bonded

Type	1	2a	2b	3a	3b
Description	Supporting ground: cement concrete to DIN 1045	cement-bonded screed	concrete layer to DIN 1045	cement on separating layer and/or "floating"	concrete layer to DIN 1045
Thickness of layer	to engineer's calculations	max. 8 cm	8 – 12 cm	max. 8 cm	8 – 12 cm
Stability	≥ C20/25	≥CT-C35-F5	≥ C20/25	CT-C35-F5	≥ C20/25
Lower limit	Foil towards ground*	Compound	Compound	Separating layer	Separating layer
Levelness to DIN 18 202, page 3, table3:	Line 2, if necessary line 3	Line 3, if necessary line 4	Line 3, if necessary line 4	Line 3, if necessary line 4	Line 3, if necessary line 4
Surface condition for BARiT-TERRAZZO BARiT-COATING BARiT-IMPREGNATION and SEALING	good grip – slightly rough slightly rough smoothed and roughened	good grip – slightly rough slightly rough smoothed and roughened	good grip – slightly rough slightly rough smoothed and roughened	good grip – slightly rough slightly rough smoothed and roughened	good grip – slightly rough slightly rough smoothed and roughened